

Vanessa Porter

Vanessa Porter zählt international zu einer der vielseitigsten Perkussionistinnen und wird für verschiedenste Projekte, Konzertformate und Programme angefragt. Als Solistin verbindet sie aktuelle Werke mit Improvisation, Elektronik und darstellender Kunst und beeindruckt mit ihrer fokussierten Gestaltung verschiedenster Klangräume.

22/23 wird sie mit ihrem aktuellen Solo Programm ‚folie à deux‘ als Solistin der ECHO (European Concert Hall Organisation) in den renommiertesten, europäischen Konzertsälen zu hören sein, darunter Concertgebouw Amsterdam, Elbphilharmonie Hamburg, Barbican Centre London, Philharmonie Paris, L’Auditori Barcelona, uvm.

Sie arbeitet mit namhaften KomponistInnen zusammen, wie Georges Aperghis (UA Kölner Philharmonie 2020), Jennifer Walshe (UA Funkhaus Köln 2021), Elnaz Seyedi (UA Wittener Tage für neue Kammermusik 2022), Adriana Hölszky (UA ZKM Karlsruhe 2016), Marta Gentilucci (ECLAT Festival 2021), Simon Steen-Andersen (Festival Musica Strasbourg 2022), Benjamin Scheuer (UA AdW Mainz 2021), Alva Noto (UA LAB Frankfurt 2020), Zeynep Gedizlioglu, Samir Odeh-Tamimi, uvm.

Neben Gastspielen bei internationalen Ensembles, wie u.a. dem Ensemble Modern, Ascolta Ensemble und Les Percussions de Strasbourg, gastiert sie als Solistin und Kammermusikerin u.a. bei den Wittener Tage für neue Kammermusik, ECLAT Festival Neue Musik Stuttgart, Schleswig-Holstein Musikfestival, Radialsystem Berlin, Konzerthaus Berlin, Funkhaus Köln, Elbphilharmonie Hamburg, Kölner Philharmonie, Konzerthaus Dortmund, IPEW Kroatien, Festival Internacional de Percusión Teneriffa, Schlossmediale Werdenberg, Origen Festival Cultural Riom.

Vanessa Porter

Vanessa Porter ist 1. Preisträgerin des August-Everding Musikwettbewerbs München, des International Percussion Competition Luxembourg, des Music Creative Award Lindau und des PercussiveArt Contest Italy, erhielt das Deutschlandstipendium und war Stipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg und des Deutschen Musikwettbewerbs.

Durch ihre enge Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut reist sie regelmäßig nach Süd- und Mittelamerika und gibt vor Ort Workshops und Konzerte, zuletzt wurde sie mit dem Porter Percussion Duo auf eine Südamerika Tour nach Peru, Kolumbien, Brasilien, Costa Rica, Mexiko und Guatemala eingeladen. Durch ihre jahrelange Erfahrung im Education Bereich arbeitet sie mit verschiedenen Hochschulen und Akademien zusammen, wie u.a. der International Summer Academy of Music, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart und hielt im Rahmen der WorldPercussionGroup masterclasses u.a. an der Sibelius Academy Helsinki oder der University of Birmingham.

Nach Studien am Royal Collage of Music in London (bei David Hockings) und der Musikhochschule in Lübeck (bei Johannes Fischer) schloss Vanessa Porter ihr Master-Studium an der Musikhochschule Stuttgart (bei Marta Klimasara, Klaus Dreher und Jürgen Spitschka) mit Bestnote ab.